

Groß Strehliker Kreis-Blatt

Groß Strehlitz, den 27. April 1932

Er scheint jeden Mittwoch. Vierteljährlicher Bezugspreis 1,50 Reichsmark. Das Kreisblatt kann nur durch die Post bestellt werden. Anzeigenpreis für die kleinspaltige Millimeterzeile 8 Reichspfennige. Inserate werden bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Enthalt: Bekanntmachung betr. Straßensperrung S. 59 — Zum Kreisratgeber gewählt S. 50 — Bezahlung der Veterinärgebühren mit Kostenmarken. S. 59. — Zum Vollziehungsbeamten bestätigt S. 59 — Eröffnele und aufgehobene Sicherungsverfahren S. 59.

Landwirte, laßt Eure Schweine gegen Rotlauf impfen! Wendet Euch an Euren Tierarzt! Die Impfpreise sind erheblich herabgesetzt!

Bekanntmachung

Infolge Neubau der Gemeindestraße von Rosniontau bis Dominium Schimishow ist dieselbe ab 25. April 1932 bis auf weiteres gesperrt.

Der Ortsvorsteher als Ortspolizeibehörde

Zum Kreisratgeber gewählt und vom Herrn Regierungspräsidenten bestätigt ist der landwirtschaftliche Oberinspektor a. D. Franz Felitto in Doshowitz.

Groß Strehlitz, den 21. April 1932.

Der Landrat

K. I. als Vorsitzender des Kreis Ausschusses

Nach einer Neuregelung, die der Herr Preussische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten für die Einziehung und Abfertigung der Gebühren aus der Tätigkeit der beamteten Tierärzte erlassen hat, müssen vom 1. 4. d. Js. ab alle Veterinärgebühren mit **Kostenmarken** bezahlt werden. Hierunter fallen alle Gebühren für die Untersuchungen bei Viehverladungen und Entladungen, für die Untersuchungen beaufsichtigungspflichtigen Handels- und zusammengebrachten Viehs, Gebühren für Untersuchung von Händlerküheinen, für Ueberwachung von Viehmärkten, Tierhäusern, Privatschlachthöfen bezw. Mästereien, Abbedereien, Gast- oder Händlerkafeen, Milchvertriebsstellen und Molkereien usw.

Die **Kostenmarken** sind bei der **Staatlichen Kreisstasse** zu haben. Außerdem werden die Marken von nächster Zeit ab auch im Landratsamt sowie bei den Ortspolizeibehörden vorrätig gehalten werden. Die Verwendung und Entwertung der **Kostenmarken** erfolgt auf den amtstierärztlichen Bescheinigungen, die für jedes amtstierärztliche Dienstgeschäft ausgestellt werden müssen. Alle derartigen Bescheinigungen ohne **Kostenmarken** sind **ungültig**.

Sofern die **Unternehmer** kostenpflichtig sind, haben sie bei der Untersuchung die **Kostenmarken** bereit zu stellen. Kosten, die der **Ortspolizeibehörde** zur Last fallen, sind von dieser mit **Kostenmarken** zu bezahlen.

Groß Strehlitz, den 23. April 1932.

L. III. 978.

Der Landrat.

Bestätigt der Wirtschaftsinpektor Adalbert Mikolasek in Poremba zum Vollziehungsbeamten der Landgemeinde Niesdrowitz.

Bestellt der Häusler Peter Niesmat in Bierchlesch zum Gemeindegefeutor der Landgemeinde Bierchlesch, Groß Strehlitz, den 21. April 1932.

K. I. 3221/II.

Der Landrat

Für die nachstehend aufgeführten Betriebs-Inhaber ist das Sicherungsverfahren **eröffnet** worden:

Nr.	Des Betriebsinhabers Vor- u. Zuname	Wohnort	Das Sicherungsverfahren eröffnet am:
1.	Bjnzent u. Gertrud	Josch Himmelwitz	19. 4. 1932
2.	Franz u. Marie	Guziz Lafise	21. 4. "
3.	Josef u. Katharina	Cebulla Schedlig	25. 4. "

Für nachstehend aufgeführte Betriebs-Inhaber ist das Sicherungsverfahren **aufgehoben** worden:

Nr.	Des Betriebsinhabers Vor- u. Zuname	Wohnort	Das Sicherungsverfahren aufgehoben am:
1.	Robert	Lochter Petersgräß	31. 3. 1932
2.	Hedwig	Klimel Radlubitz	14. 4. "
3.	Marie	Kalka Grodisso	15. 4. "
4.	Franz	Pietruschka Radlub	15. 4. "
5.	August	Schygulla Kaltwasser	16. 4. "
6.	Jakob u. Hedwig	Lazar Kadlub	20. 4. "
7.	Franz	Syrtel Oberwitz	20. 4. "
8.	Theofil	Moczel Schironowitz u. R.	20. 4. "
9.	Johann	Kalodziej Schedlig	21. 4. "

Groß Strehlitz, den 25. April 1932.

K. II/ Si.

Die Sicherungsstelle.

Anzeigen

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuch von Kionslas Band II Blatt Nr. 27, Sucholona Bb. III Blatt Nr. 146, Bb. IV Blatt Nr. 199 und Blatt Nr. 203 eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

30. Juni 1932, vormittags 10 Uhr

an der Gerichtsstelle, Rathaus Zimmer Nr. 4, versteigert werden.

1. Kionslas Blatt Nr. 27:

Laufende Nummer der Grundstücke 1, Gemarkung Sucholona, Kartenblatt 3, Parzelle Nr. 95, 96, Grundsteuerunterlagen Art. 236 Sucholona, Wirtschaftsart und Lage: Acker Kionslas, Größe: 2 ha, 03 a, Grundsteuerreintrag 9.36 Taler.

2. Sucholona Blatt Nr. 146:

Laufende Nummer der Grundstücke 1, Gemarkung Sucholona, Kartenblatt 4 Parzelle Nr. 143/43, Grundsteuerunterlagen Art. 157 a—c, Wirtschaftsart und Lage: Acker dlugi pole, Größe: 1 ha, 59 a, Grundsteuerreintrag 6.13 Taler.

3. Sucholona Blatt Nr. 199:

Laufende Nummer der Grundstücke 2, Gemarkung Sucholona, Kartenblatt 3 Parzelle Nr. 209 59, Grundsteuerunterlagen Art. 184, Wirtschaftsart und Lage: Acker pretniki, Größe: 1 ha, 49 a, 08 qm, Grundsteuerreintrag 8.18 Taler.

4. Sucholona Blatt Nr. 203:

Laufende Nummer der Grundstücke 2, Gemarkung Sucholona, Kartenblatt 1 Parzelle Nr. 147, 148, 149, Kartenblatt 2 Parzelle Nr. 126, 259, Kartenblatt 3 Parzelle Nr. 34, 35, 157, 158, Kartenblatt 4 Parzelle Nr. 142/43, Grundsteuerunterlagen Art. 302, Gebäudesteuerrolle: 73, Wirtschaftsart und Lage: Bauernstelle Nr. 71. Größe: 9 ha, 82 a, 40 qm, Grundsteuerreintrag 50.51 Taler, Gebäudesteuernutzungswert 105.— Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. September 1931 in das Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer war damals der Landwirt Waldemar Chwalla in Sucholona eingetragen.

Amtsgericht Groß Strehlitz, den 31. März 1932.

— 3 K. 71/31. —

Miet-Verträge

für Wohnungen
und Geschäftsräume
sind vorrätig in der Buchhandlung

Georg Hübner

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Jarischau Band V Blatt Nr. 166 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

am 16. Juni 1932, vormittags 9.30 Uhr

an der Gerichtsstelle, Coseler Straße, Zimmer Nr. 4 versteigert werden.

Lfd. Nr. 1, Gemarkung Jarischau, Flurbuch Kartenblatt Nr. 1, Parzelle Nr. 522/2, Grundsteuerunterlagen Art. 187, Wirtschaftsart und Lage: Acker am Ujeßer Wege in Größe von 13,87 a und mit 0,76 Taler Grundsteuerreintrag. Das Grundstück ist bebaut.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. März 1932 in das Grundbuch eingetragen.

Als Eigentümer waren damals der Schmiedemeister August Kierstein in Jarischau und dessen Ehefrau Viktoria Kierstein geb. Glabek in Jarischau je zur ideellen Hälfte eingetragen.

Amtsgericht Ujeß, den 14. April 1932.

Von dem Aussehen

Ihrer Drucksachen schließt der
Empfänger auf die Leistungs-
fähigkeit Ihrer Firma!

Bitte Entwürfe und Druckproben anzufordern.

Buchdruckerei G. Hübner, Gr. Strehlitz

EDOB

Unübertrefflicher, billiger Vervielfältiger für Handschrift, Maschinenschrift, Zeichnungen usw.

Preis komplett für Foliogröße Mk. 13.00

G. Hübner, Buchhandlung



Billig wie nie - und doppelter Rabatt

Von Donnerstag, dem 28. April bis Samstag, dem 30. April auf alle Waren (mit Ausnahme weniger Artikel) doppelte Rabattmarken! Auf Wunsch statt Rabatt bei Einkauf für 2 RM ein schöner Desserteller, bei Einkauf für 3 RM eine feine Tasse mit Untertasse aus echt bayerischem Qualitäts-Porzellan.

10%

KAISER'S KAFFEE-GESCHÄFT

Verantwortlich für den amtlichen Teil Kreisinspektor Wischer, für den Inseratenteil Georg Hübner.
Druck von Georg Hübner in Groß Strehlitz.